.cyp

Banking & Finance Essentials (BFE)

Quereinstieg ins Banking

Banking & Finance Essentials (BFE)

Dein Sprungbrett in die Bankenwelt: Quereinsteigen leichtgemacht

Hast du Lust, in die Bankenwelt einzusteigen und deine neue Karriere zu starten? Mit dem Bildungsgang „Banking & Finance Essentials“ (BFE)ermöglicht CYP seit fast 20 Jahren Quereinsteigenden einen erfolgreichen Einstieg ins Banking. Diese Weiterbildung kannst du an deine beruflichen und privaten Bedürfnisse anpassen, da uns dein Alltag wichtig ist. Deshalb entscheidest du, welche Bildungsvariante für dich passt: Präsenzkurs, Webinar oder Fernstudium.

- **Präsenzkurs:** Du nimmst vor Ort an festgelegten Terminen teil (siehe Website).
- **Webinar:** Du absolvierst den Lehrgang online zu festgelegten Terminen (siehe Website).
- **Fernstudium**: Du lernst flexibel, orts- und zeitunabhängig in deinem eigenen Tempo.

Der Bildungsgang „Banking & Finance Essentials“ (BFE) besteht aus den Basic- und Advanced-Modulen. Insgesamt umfasst er 12 Module, 3 Zusatzmodule und 2 Prüfungsmodule.

Du kannst jeweils im **Februar** in Zürich oder Bern oder im **August** in Zürich, Bern oder St. Gallen/Triesen starten. Auch die Schweizerische Bankiervereinigung (SBVg) empfiehlt diesen Lehrgang.

So unterstützen wir dich als Quereinsteiger:in optimal beim Lernen

Der Einstieg in die Bankenwelt kann herausfordernd sein. Deshalb ist unser Bildungsdesign so gestaltet, dass du strukturiert und effizient lernst.

Unsere Module sind klar aufgebaut. Du bereitest dich gezielt vor, vertiefst dein Wissen im Kurs oder Webinar und festigst es mit Nachbearbeitungsaufgaben. Diese bewährte Struktur hilft dir, theoretisches Wissen zu erwerben und praxisnahe Handlungskompetenzen zu entwickeln.

Wir setzen pädagogische Methoden ein, die optimal auf Erwachsene zugeschnitten sind, die berufsbegleitend lernen möchten. Langweiliger Frontalunterricht? Fehlanzeige! Stattdessen vermitteln wir Inhalte, die deinen Banking-Alltag realitätsnah widerspiegeln. Du lernst, komplexe Situationen zu analysieren und zu beurteilen. Gleichzeitig trainierst du in der Teamarbeit Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten, die in der heutigen Bankenwelt unverzichtbar sind.

Unsere Trainer:innen – Profis mit Herz und Know-how im Bankwesen

Wir setzen auf Trainer:innen, die nicht nur fachlich überzeugen, sondern auch über umfassende Praxiserfahrung verfügen. Dank ihrer langjährigen Tätigkeit in unterschiedlichen Bereichen und Institutionen der Finanzbranche bringen sie wertvolles Know-how direkt in den Unterricht.

Zusätzlich verfügen sie über eine höhere Weiterbildung in Wirtschaft, Banking oder im pädagogisch-didaktischen Bereich. So lernst du von erfahrenen Ausbildenden, die genau wissen, worauf es im Bankalltag ankommt.

Was unsere Trainer:innen zusätzlich auszeichnet? Ihre ausgeprägte Methodenkompetenz. Sie vermitteln Lerninhalte lebendig und praxisnah. Realitätsnahe Beispiele und Übungen helfen dir, das Gelernte direkt in deinen Arbeitsalltag zu übertragen. So verstehst du auch komplexe Zusammenhänge schneller und wendest sie sicher an.

Unsere Trainer:innen vermitteln dir nicht nur Fachwissen. Sie unterstützen dich auch dabei, deine Sozialkompetenz, dein Selbstmanagement und deine Teamfähigkeit weiterzuentwickeln. Denn genau diese Fähigkeiten sind in der heutigen Bankenwelt unverzichtbar.

Wusstest du, dass diese Weiterbildung auf den Leistungszielen der Banklehre basiert? So stellen wir sicher, dass die Inhalte dieses Bildungsgangs den Bankfachthemen und Handlungskompetenzen der dreijährigen Lehre als „Kauffrau/Kaufmann EFZ Bank“ entsprechen.

Inhalt des Bildungsgangs

Der Bildungsgang ist klar strukturiert. Du startest mit den Basic-Modulen. Ergänzend kannst du optionale Zusatzmodule besuchen, zum Beispiel das Modul „818-VERK | Verkauf und Kommunikation“, um dein Wissen gezielt zu vertiefen. Nach den Basic-Modulen hast du die Möglichkeit, die erste Prüfung „820-BASP | Basic Prüfung“ abzulegen.

Nach den Basic- und Advanced-Modulen, kannst du die Zertifikatsprüfung absolvieren. Die meisten Module dauern einen Tag. Eine Ausnahme bildet das Modul 814-ANLE, das an zwei Tagen stattfindet. Das Modul 817-BREP wird als halbtägiges Webinar durchgeführt.

☝ **Hinweis:** Die Basic-Prüfungsbestätigung erhältst du dann, wenn du alle Basic-Module besuchst und die Basic-Prüfung – 820-BASP – bestanden hast. Das BFE-Zertifikat erhältst du dann, wenn du alle Basic- und Advanced Module besuchst und die Zertifikatsprüfung – 840-ZERT - bestanden hast.

Basic-Module

811-FINP Der Finanzplatz Schweiz	Dieses Modul ist der Startschuss für deine Weiterbildung bei CYP. Du erfährst, wie die CYP-Module aufgebaut sind, und lernst unser Unterrichtssetting kennen. Zudem erfährst du, welche Rahmenbedingungen für diesen Lehrgang gelten. In den ersten Fachthemen machst du dich mit den volkswirtschaftlichen Aufgaben der Banken vertraut. Du lernst die wichtigsten Akteure auf dem Finanzplatz Schweiz kennen und erfährst, zu welcher Bankengruppe deine Bank gehört. Ausserdem lernst du die verschiedenen Geschäftsfelder von Banken kennen und verstehst, wie Anspruchsgruppen und Nachhaltigkeit deine Bank beeinflussen.
812-GEVO Gesetze und Verordnungen	Im Modul «Gesetze und Verordnungen» lernst du die rechtlichen Grundlagen kennen, die die Bankenbranche prägen. Du erfährst, wie sich die gesetzlichen Rahmenbedingungen im Laufe der Jahre entwickelt haben. Du setzt dich mit dem Bankkundengeheimnis auseinander und analysierst das Thema Geldwäscherei. Ausserdem erfährst du, wie sich die VSB in diesen Kontext einfügt. Du lernst zudem, welche gesetzlichen Grundlagen die Geldausgabe in der Schweiz regeln. Die wichtigsten Gesetze und Verordnungen wendest du in praxisnahen

	Handlungssituationen an. Die Themen Datenschutz und Kontoeröffnung runden dieses Modul ab.
813-BADL Basisdienstleistungen und Zahlungsverkehr	In diesem Modul wendest du das Gelernte aus dem vorhergehenden Modul zu den Regulierungen auf die Basisdienstleistungen an. Du lernst, welche Kontoprodukte und Dienstleistungen deine Bank für Privatkundinnen und Privatkunden anbietet. Ausserdem erfährst du, wie der Zahlungsverkehr in der Schweiz funktioniert. Du erhältst Einblick in das schweizerische Vorsorgesystem und lernst die wichtigsten Vorsorgeprodukte für Kundinnen und Kunden kennen. Abschliessend vergleichst du die Produkte deiner Bank mit den Angeboten anderer Bankengruppen.
814-ANLE Einführung in die Anlagewelt, Anlageberatung & Depotanalyse	Kann man mit Investitionen schnell Geld verdienen? Nach diesem zweitägigen Modul kannst du diese Frage kompetent beantworten. Du setzt dich intensiv mit verschiedenen Anlagemöglichkeiten auseinander und erarbeitest dir eine solide fachliche Basis. Du lernst, Gläubiger- und Beteiligungspapiere zu unterscheiden. Ausserdem erfährst du, wie Geldmarktpapiere eingesetzt werden und worauf du bei Anlagen in Edelmetalle achten musst. Anschliessend beschäftigst du dich mit verschiedenen Anlegerprofilen und ihrem Einfluss auf den Anlageprozess. Du setzt dich vertieft mit diesem Prozess auseinander und lernst Anlagefonds sowie weitere Themen wie Nachhaltigkeit und FIDLEG kennen.
815-KRED Einführung in die Kreditwelt	In diesem Modul lernst du die Prinzipien kennen, nach denen eine Bank Kredite vergibt. Du setzt dich mit dem gesamten Kreditprozess auseinander und lernst die einzelnen Schritte im Detail kennen. Zudem entwickelst du ein grundlegendes Verständnis für verschiedene Kreditarten wie Grundpfandkredite, Faustpfandkredite sowie gedeckte und ungedeckte Personalkredite. Ein Überblick über nachhaltige Finanzierungsprodukte ergänzt das Modul.

816-HAUS Traumhaus	Kannst du dir deinen Wohntraum erfüllen? Im Modul «Traumhaus» berechnest du, welches Einkommen dafür nötig ist und wie viel Eigenmittel du benötigst. Du lernst die wichtigsten Aspekte der Kreditprüfung kennen, um Wohneigentum zu finanzieren. Ausserdem erfährst du mehr über Hypothekarmodelle, Amortisationsmöglichkeiten und die Wohneigentumsförderung.
817-BREP Basic Repetition (Zusatzmodul)	In diesem halbtägigen Webinar wiederholst du den Lernstoff aus den vorangegangenen Basic-Modulen. Du hast die Möglichkeit, Fachfragen direkt mit den Trainerinnen und Trainern zu klären. Zusätzlich festigst du dein Wissen mit weiterem Übungsmaterial. So bist du optimal auf die Basic-Prüfung vorbereitet.
818-VERK Verkauf und Kommunikation (Zusatzmodul)	In diesem Modul erwirbst du die Fähigkeiten für ein erfolgreiches Beratungsgespräch. Du lernst die einzelnen Phasen eines Kundengesprächs kennen und erfährst, wie du eine effektive Bedürfnisabklärung durchführst. Ausserdem setzt du dich mit den Grundlagen der Kommunikation und geeigneten Fragetechniken auseinander. Fachinputs und Rollenspiele geben dir die Möglichkeit, deine Beratungskompetenzen gezielt weiterzuentwickeln.
820-BASP Basic-Prüfung	Diese Prüfung bildet den Abschluss der Basic-Module. Auf deinem Weg zur Zertifikatsprüfung dient sie dir als Standortbestimmung.

Advanced-Module

821-BOER Die Börse und Berechnungen	Was ist eine Börse und worin unterscheidet sie sich von einem Gemüsemarkt? In diesem Modul lernst du die Schweizer Börse (SIX Swiss Exchange) kennen und verfolgst das Geschehen an den wichtigsten Handelsplätzen der Welt in Echtzeit. Du setzt dich intensiv mit dem Ablauf eines Börsenauftrags, den verschiedenen Auftragsarten und den anfallenden Gebühren auseinander. Um beurteilen zu können, ob sich der Kauf von Wertpapieren lohnt, lernst du, wie wichtige Kennzahlen berechnet und interpretiert werden. Ein eigenes virtuelles Portfolio hilft dir dabei, das Gelernte direkt in der Praxis anzuwenden.
822-ANKU Komplexe Bedürfnisse – Anlagekunden	In diesem Modul setzt du dich mit Optionen, strukturierten Produkten und Vermögensverwaltungsmandaten auseinander. Du lernst, welchen Einfluss volks- und marktwirtschaftliche Faktoren auf das Portfoliomanagement haben. Ausserdem erfährst du, wie sich Steuern im Rahmen der Finanzplanung optimieren lassen.
823-FIRM Komplexe Bedürfnisse – Firmenkunden	In diesem Modul lernst du die Basisdienstleistungen einer Bank für Firmenkunden kennen. Du setzt dich damit auseinander, wie Unternehmen Kapital beschaffen können und welche Kreditart infrage kommt, wenn keine Sicherheiten vorhanden sind. Ausserdem erfährst du, wie die Bonitätsprüfung bei Firmenkunden abläuft und welche Bilanzkennzahlen berechnet und interpretiert werden.
824-INVE Komplexe Bedürfnisse – Investmentbanking	Wie kann ein Firmenkunde neben Krediten Kapital beschaffen? In diesem Modul lernst du weitere Möglichkeiten der Kapitalbeschaffung kennen, die bisher noch nicht vertieft behandelt wurden. Du erfährst, wie Unternehmen Eigen- und Fremdkapital am Kapitalmarkt aufnehmen und wie Investmentbanken sie dabei unterstützen. Ausserdem setzt du dich mit den verschiedenen Devisengeschäftsarten und ihren Einsatzmöglichkeiten auseinander.

825-ECOS Economics & Trends	In diesem Modul analysierst du die Auswirkungen aktueller Trends und Technologien wie künstlicher Intelligenz. Du untersuchst, wie sie im Banking eingesetzt werden können, und setzt dich mit wirtschaftlichen Zusammenhängen auseinander. Der Schwerpunkt liegt auf dem Konjunkturzyklus und dem erweiterten Wirtschaftskreislauf.
826-GELD Geldpolitik	Was bedeuten Geldpolitik und Preisstabilität? In diesem Modul gehst du dieser Frage auf den Grund und lernst die Schweizerische Nationalbank (SNB) näher kennen. Du erfährst, welche Aufgaben und Ziele sie verfolgt und mit welchen Instrumenten sie die Geld- und Währungspolitik in der Schweiz steuert. Da die Geldpolitik international eng vernetzt ist, lernst du zudem die Europäische Zentralbank (EZB) und das Federal Reserve System (Fed) kennen. Du erfährst, welche Aufgaben diese Institutionen übernehmen und welchen Einfluss sie auf die Finanzmärkte und die Wirtschaft haben.
830-REPE Repetition (Zusatzmodul)	Um dich optimal auf die Zertifikatsprüfung vorzubereiten, kannst du an diesem Repetitionstag deine fachlichen Fragen klären. Die anwesenden Trainer:innen unterstützen dich dabei gerne. Zusätzlich steht dir Übungsmaterial zur Verfügung.
840-ZERT Zertifikatsprüfung	Prüfung über das gesamte Bankfachwissen gemäss Prüfungsreglement BFE.

Wie ist ein Modul aufgebaut (Präsenzkurs und Webinar)?

Vorbereitung

Die Lernmaterialien stehen dir bereits **35 Tage vor dem Präsenzkurs** zur Verfügung. Dazu gehören Bankfachunterlagen, interaktive Web-Based-Tools sowie Leitfragen, die dir helfen, dich mit den wichtigsten Themen vertraut zu machen. So kannst du dich flexibel und in deinem eigenen Tempo vorbereiten. Am Ende der Vorbereitungsphase testest du dein Wissen mit einem kurzen Online-Vortest (E-Learning). So stellst du sicher, dass du optimal auf den Kursstart vorbereitet bist.

Präsenzkurs/Webinar

Im Präsenzkurs oder Webinar vertiefst du das Wissen, das du dir in der Vorbereitung angeeignet hast. Mit abwechslungsreichen Lernmethoden setzt du die Inhalte direkt in die Praxis um. Konkrete Übungen geben dir die Möglichkeit, das Gelernte anzuwenden und in einem sicheren Umfeld aus Fehlern zu lernen.

Nachbereitung und Schlusstest

Nach dem Präsenzkurs oder Webinar vertiefst du dein Wissen mit den Nachbereitungsaufträgen. Du wiederholst die Kursinhalte, bearbeitest zusätzliche Aufgaben und nutzt interaktive E-Learning-Tools. So festigst du dein Verständnis weiter. Am Ende dieser Phase absolvierst du einen online Schlusstest zur Lernkontrolle und überprüfst dein Wissen. Bei Fragen stehen dir die gleichen Hilfsmittel zur Verfügung, die du bereits in der Vorbereitungsphase genutzt hast.

☝ **Hinweis:** Im Fernstudium hast du jederzeit Zugriff auf die Kursunterlagen, unabhängig von den drei Phasen Vorbereitung, Präsenzkurs und Nachbereitung. Du kannst sie selbstständig und in deinem eigenen Tempo bearbeiten.

Modulpicking und Fachdialog

Modulpicking

Falls du nicht auf die Basic-Prüfung oder das BFE-Zertifikat hinarbeitest, kannst du mit Modulpicking flexibel entscheiden, welche Module du belegen möchtest. So stellst du dein persönliches Ausbildungsprogramm individuell zusammen. Wir unterstützen dich gerne bei deiner Entscheidung und beraten dich gerne. Oder wirf einen Blick in das PDF „Leistungsziele BFE“ auf unserer Website, damit du einen optimalen Überblick über die Inhalte hast

☝ **Hinweis:** Wenn du die Basic-Prüfung und/oder das BFE-Zertifikat anstrebst, musst du alle Module (ausgenommen die freiwilligen Zusatzmodule) absolvieren.

Fachdialog (via Teams)

Während des Lehrgangs hast du die Möglichkeit, fachliche Fragen zu stellen, unabhängig von deiner Bildungsvariante. Jeweils am Montag und Donnerstag steht dir eine Trainerin oder ein Trainer während 15 Minuten via Teams zur Verfügung.

Kursinformationen auf einem Blick

Zulassungsbedingungen	Eine erste abgeschlossene Grundausbildung.
Kosten	6 Basic-Module (7 Kurstage), 6 Advanced-Module (6 Kurstage), 3 Zusatzmodule und 2 Prüfungen inkl. Prüfungsgebühren. Die Kosten für das Lehrmittel sind auch inbegriffen. • **Präsenzunterricht**: CHF 7450 • **Webinar**: CHF 6610 • **Fernstudium**: CHF 4920 Du möchtest die Bildungsvarianten kombinieren? Dann nutze unseren Preisrechner auf cyp.ch/preisrechner
Anmeldeschluss	**Präsenzkurs oder Webinar:** Spätestens 21 Tage vor Kursstart (im Februar oder August) erfolgen. Die genauen Startdaten findest du hier: cyp.ch/bfe **Fernstudium** : Es gibt keinen Anmeldschluss. Du kannst jederzeit buchen.
Kursdauer	max. 12 Monate für alle Basic- und Advanced-Module
Basic-Prüfung / BFE-Zertifikat	Wir stellen die Basic-Prüfungsbestätigung und/oder das BFE-Zertifikat aus, wenn du den kompletten Lehrgang entweder per Präsenzkurs, Webinar oder Fernstudium absolviert und die Prüfung bestanden hast.

Wir beraten dich gerne.

Urs Gasser
Lead Training Program Banking & Finance Essentials

E-Mail: bfe@cyp.ch

Tel. 043 222 53 53
cyp.ch/bfe